

Auserwählte, liebe Freunde, in Mich, Jesus, legt jede eure Hoffnung. Ich habe Versprechungen gemacht: alle werden sich erfüllen. Wartet in der lebendigsten Hoffnung ab.

Geliebte Braut, die Menschen die Meiner Liebe verschlossen sind, sind ohne Hoffnung: bei der ersten einschneidenden Prüfung verlieren sie den Glauben und vertrauen nicht mehr auf Mich, alles muss für sie nach ihrer Denkweise und in ihrer Zeit geschehen. Geliebte Braut, welcher ist der Gedanken dessen der Mir das Herz und den Sinn geschenkt hat?

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, jeder Mensch, ob gläubig oder ungläubig, ist bei einer harten und einschneidenden Prüfung tief verwirrt, denn der Mensch verabscheut das Leid von Natur aus, er nimmt es nur mit großer Mühe an, abgründig ist jedoch der Unterschied zwischen dem der Dein ist im Herzen und im Sinn und dem, der es nicht ist. Jesus, in Dir schwindet die Hoffnung nie und selbst im Opfer, schwindet nicht die Lebensfreude. Wer glaubt, wartet und weiß, dass Deine Zeit nicht seine Zeit ist, er weiß, dass Deine Denkweise nicht seine Denkweise ist. Angebeteter Jesus, jeder Mensch möge Dir sein Leben anvertrauen. Diese gegenwärtige ist eine harte und schwierige Zeit, wer ohne Dich fortfährt, riskiert in tiefste Verwirrung zu fallen.

Geliebte Braut, die Menschen die Mich nicht annehmen wollen im Herzen sind jene, die mit Hochmut vorangehen: sie wollen alleine fortschreiten und sich ohne Meine Hilfe retten. Geliebte Braut, dies ist eine schreckliche Illusion, welcher eine große Enttäuschung folgen wird. Wer Mir sein Leben nicht anvertraut hat und Mich nicht angenommen hat, gleicht jenem der zur Zeit der Aussaat seinen Acker öde, ohne Samen belassen hat, was wird dieser haben im Augenblick der Ernte? Er wird gewiss nichts ernten können, weil er nichts hat säen wollen. Geliebte Braut, niemand täusche sich: es kann nicht das Heil haben, wer sich nicht in der günstigen Zeit einsetzt; wenn Ich rufe, hört er nicht; wenn Ich lehre, lässt er sich nicht bilden; wenn Ich bitte, gibt er nicht. Welche Hoffnung kann dieser haben?

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich sehe ringsum eine sehr verwirrte und unruhige Welt, viele suchen, aber wenige finden; ich begreife, dass in den Herzen die Sehnsucht nach Dir, Süßester Jesus, erwacht ist, die Antwort auf Deinen Ruf ist jedoch noch schwach. Ich erkenne, Unendliche Liebe, dass Du in den Herzen wirkst, aber sie werden sich nicht ändern können, wenn es nicht den entschlossenen Willen gibt, aus dem Schlamm der Sünde herauszukommen. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, gewähre diese Kraft, denn solange der Mensch in der Sünde wadet, kann der Geist nicht über ihn wirken: es ist notwendig, sich sehr anzustrengen, um aus dem bösen herauszukommen.

Meine kleine Braut, höre Meine Worte und freue dich in Mir: Ich helfe jedem Menschen, Ich helfe ihm herauszukommen, aber es ist notwendig, dass er Mir seinen entschlossenen Willen zeige es zu wollen; dem Sünder der untätig bleibt kann nicht geholfen werden, weil er Meine Hilfe nicht will.

Du sagst Mir: Süße Liebe, in vielen ist der Sinn für Sünde ein wenig verloren gegangen, der feind hat so sehr verführt und getäuscht, dass er glauben lässt, dass alles erlaubt ist, dass es die Sünde nicht gibt, dass sie hingegen Freiheit ist. Süße Liebe, welche Verwirrung herrscht in dieser Zeit in den Köpfen! Welch große Verwirrung! Zuweilen scheint es, dass die Menschen auch den logischen Sinn verloren haben, so verstört sind sie! Meine demütige Bitte vereint sich immer mit jener der Heiligsten Mutter: möge jeder Mensch rechtzeitig den Weg des Lichtes einschlagen, bevor es zu spät ist.

Geliebte Braut, Ich schenke Licht dem, der um Licht bittet, Ich schenke Kraft dem, der um Kraft bittet um sich zu ändern, aber Ich schenke nicht den Hochmütigen die nicht bitten, weil sie alles alleine tun wollen. Ich rufe alle zu Mir um Frieden und Freude zu geben, aber wer nicht will, den zwingt Ich nicht. Dies ist Mein Gesetz der Freiheit, wer nicht will, hat nicht; wer nicht sucht, findet nicht; wer nicht anklopft, dem kann nicht geöffnet werden. Hast du gut verstanden?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Du schenkst meinem Sinn Licht und ich begreife Deine Worte, ich begreife, dass Deine Hilfe für alle ist, aber auch, dass zahlreich jene sind die sie nicht suchen, weil sie in ihrem Stolz eingeschlossen sind. Angebeteter Jesus, der Hochmütige sucht auch nicht die menschliche Hilfe: er will alles alleine tun, alles alleine fertig bringen, weil er sich selbst zu genügen meint. Süße Liebe, ich sehe, dass der feind fleißig wirkt im Bereich des Hochmutes, dort findet er viel Raum und erringt viele Siege. Süße Liebe, wie kann man einen Hochmütigen dazu bewegen, sich vor Dir zu demütigen? Ich halte dies für eine sehr harte und schwierige Sache. Ich flehe Dich an, hilf jedem Hochmütigen seinen Fehler zu begreifen, es wachse in ihm nicht diese Wurzel die zum Verderben führt!

Geliebte Braut, wenn der Hochmütige unverändert bleibt, ist es nicht, weil ihm Meine Hilfe fehlt, sondern weil er nicht mitwirkt. Jeder Hochmütige der Erde wird geholfen werden, seinen Fehler zu begreifen, dein Herz bange nicht, es geht nicht verloren, wer nicht verloren gehen will, aber es rettet sich auch nicht, wer das Heil nicht will. Bleibe in Meinem Herzen, geliebte Braut, hier ist dein Platz: genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch, Ich bin mit euch, Ich wünsche euch zu helfen, Gott erlaubt es. Ergreift diese einmalige und günstige Zeit, lasst sie nicht vorüberziehen, ohne fruchtbringend zu sein, denn die vergangene Zeit kehrt nicht mehr zurück. Denkt, liebe Kleinen, über die verlorenen Gelegenheiten nach: wie oft habt ihr bedauert, die günstige Zeit nicht ergriffen zu haben! Kinder, Ich lade euch auch ein, auf die Entscheidungen zu achten die ihr trifft, seid nicht impulsiv und wenig bedacht. Geliebte Kinder, jede Entscheidung sei nach dem Willen Gottes, trifft keine die Ihm nicht wohlgefällig wäre. Liebe Kleinen, es ist nicht immer leicht den Willen Gottes zu erfüllen, zuweilen verlangt dies wirklich ein großes Opfer, ein wahrhaftiges Opfer, aber Ich bitte euch, geliebte Kinder, tut es. Den Willen Gottes zu erfüllen, bedeutet Ihn zu lieben und wer Ihn liebt, dem wird in besonderer Weise geholfen. Meine Kleinen, erfüllt alles nach Gott und nicht nach eurem Egoismus. Denkt an die Worte Jesu, Der wiederholt, dass Sein Freund, Sein Verwandter ist, wer Seinen Willen erfüllt. Liebe Kleinen, gehört nicht zu denen die Herr! Herr! sagen. Gehört nicht zu denen die sagen, aber nicht tun, begreift gut was Gott von euch will, begreift gut und überlegt, liebe Kinder, Gott segnet in besonderer Weise den der sich bemüht, stets Seinen Willen zu erfüllen.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, Vielgeliebte Mutter, bleibe uns nahe, wenn wir eine Wahl treffen müssen, hilf uns, stets nach Gottes Willen zu handeln und nie nach unserem Egoismus, halte uns bei der Hand wenn wir eine Entscheidung treffen, damit sie immer die richtige ist. Liebe Mutter, wie schrecklich sind die Folgen der falschen Entscheidungen! Welches Leid! Welche Qual! Hilf uns, liebe Mutter, zuerst zu begreifen und dann alles richtig zu machen, wie Gott es will. Ich sehe, sehe mit Schmerz, die Folgen der falschen Entscheidungen ringsum: sie lassen Tränen, sehr bittere Tränen, Blutstränen vergießen. Wenn die Menschen doch begreifen würden, dass die Entscheidungen stets gemäß Gott zu treffen, Freude, große Freude bedeutet; während sie gegen den Willen Gottes zu treffen, die Qual, den Schmerz, die Enttäuschung, den Kummer, häufig die Verzweiflung als Folge hat. Liebe Mutter, den Willen Gottes zu erfüllen, auch wenn es ein großes Opfer kostet, ist Freude, ist große Freude, es kommt immer der Augenblick der Tränen, aber es sind jene der Freude.

Kinder, Ich bin froh wenn Ich sehe, dass Ihr Meine Botschaften verstanden habt, wenn Ich sehe, dass ihr euch von der Himmelmutter führen lässt. Geliebte Kinder, die Mutter will, dass ihr glücklich seid; Ich bitte euch, liebe Kinderlein, lasst euch zum Glück führen, zum wahren und großen Glück, jenem welches im Paradiese herrscht.

Meine Kleine sagt Mir: Ich möchte am Himmel das schöne Wort Paradies schreiben, ich möchte es mit feurigen Buchstaben schreiben, damit es tief eindringe in den Sinn jedes Menschen der Erde. Kein Gedanke ist schöner und erhabener als jener des Paradieses, ich sehe jedoch, dass wenige ihn haben; es nähert sich für alle ein großer Augenblick, aber die Welt ist noch nicht bereit. Geliebte Mutter, gemeinsam mit Dir wollen wir Gottes Barmherzigkeit erleben, jeder nehme sie an, um nicht in Seine Vollkommene Gerechtigkeit zu fallen.

Geliebte Kinder, Bleiben wir vereint im Gebet, in der inständigen Bitte, in der Anbetung. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

## **Hl. Jungfrau Maria**